

Meldeprozesse für

- koordinierte Studien zu Zoonoseerregern**
- Salmonella-Bekämpfungsprogramme**
- Nationale Referenzlabore**

Annemarie Käsbohrer

Fachgruppe 43. Epidemiologie und Zoonosen

Rechtlicher Rahmen – EU Gesetzgebung

RL 2003/99/EG

- ➔ Ergänzende Instrumente für Monitoring (und Surveillance)
 - ➔ Koordinierte EU-weit einheitliche Studien
- ➔ Empfehlungen für Monitoringprogramme von Seiten der EFSA
- ➔ AVV Zoonosen Lebensmittelkette ab 2009 in Deutschland

VO (EG) Nr. 2160/2003

- ➔ Bekämpfungsprogramme für Salmonella
- ➔ Spezifische Überwachungsmaßnahmen zur Bewertung der Bekämpfungsprogramme

Entscheidung 407/2007/EG

- ➔ Überwachung von Antibiotikaresistenzen

Aufgaben

- Generelle Ziele
 - Erkennen von neuen Gefahren
 - Bewertung vorhandener / möglicher Gefahren
 - Erkennen von Entwicklungstendenzen / Veränderungen
 - Aufklärung von Zusammenhängen und Infektionsquellen
 - Abschätzung der Bedeutung der verschiedenen Quellen
 - Empfehlung und Bewertung von möglichen Maßnahmen
 - Expositionsschätzung
 - Häufigkeit und Ausmaß des Vorkommens entlang der Lebensmittelkette
 - Veränderung des Vorkommens
 - Risikoidentifikation und Risikocharakterisierung
 - Typisierung und Charakterisierung der Erreger
- ⇒ Beitrag zur Reduktion der Erkrankungen des Menschen durch Zoonoseerreger

Die Rolle der Referenzlabore

⇒ Nationale Referenzlabore

- Bestätigung von Serovaren
- Typisierung und Charakterisierung von Isolaten
- Resistenztestung

⇒ Grundlagenstudien (VO (EG) Nr. 2160/2003)

Verfügbarkeit der Isolate

✓ sind zu übermitteln

⇒ Bekämpfungsprogramme (VO (EG) Nr. 2160/2003)

✓ sind aufzubewahren

⇒ Eigenkontrollverpflichtung der Unternehmer

✓ sind zu übermitteln

⇒ Zoonosenmonitoring

✓ sind aufzubewahren

– nach jährlichem Zoonosenmonitoringplan

✓ sind zu übermitteln

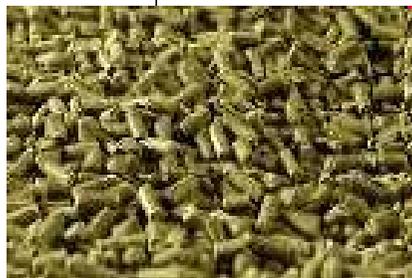
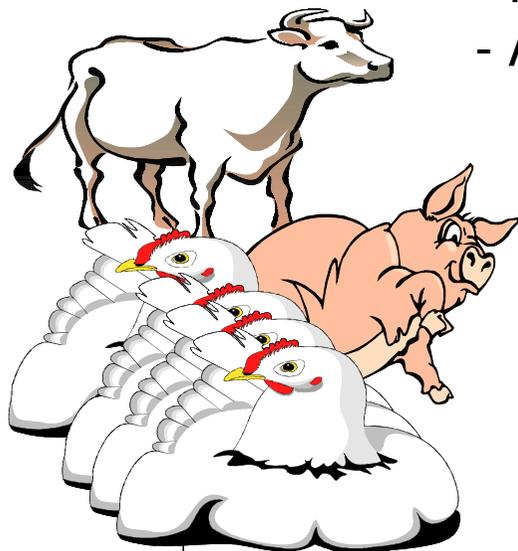
Welche epidemiologische Einheit ?

Überwachung:

- Salmonellabekämpfungsprogramme

Monitoring:

- Prävalenz von Zoonoseerregern
- Antibiotikaresistenzen bei Zoonoseerregern und Kommensalen



EU-weite Grundlagenstudien zu *Salmonella* spp.



Tierart (Rechtsgrundlage) Zeitraum	Population und Probenahmeort	Zeitpunkt der Beprobung	Geplante / tatsächliche Stichprobe	Anzahl und Art der Proben
Legehennen (2004/665/EG) 10/2004-09/2005	Kommerzielle Betriebe mit mindestens 1000 Tieren	Innerhalb der letzten 9 Wochen vor Ausstellung	533 / 563	5 Kot-Pools 2 Staubproben
Masthähnchen (2005/636/EG) 10/2005-09/2006	Kommerzielle Betriebe mit mindestens 5000 Tieren	Innerhalb der letzten 3 Wochen vor Ausstellung	373 / 378	5 Kot-Pools
Zucht- und Mastputen (2006/662/EG) 10/2006-09/2007	Kommerzielle Betriebe mit mindestens 500 Puten	Innerhalb der letzten 3 Wochen vor Ausstellung	Alle Zuchth. 336 / 300	5 Kot-Pools
Masthähnchen (2007/515/EG) 01/2008-12/2008	Schlachtcharge in einer Herde im MS aufgezogen und angeliefert	z.Ztpkt. der Eviszeration bzw. vor der Verarbeitung	384 / 432	10 Blinddärme (freiwillig) 1 Karkasse

Land	Laufende Nummer / Land /Kreis	Kreis	PLZ	Probennehmer/Labor/Ansprechpartner

Prävalenzstudie für Salmonellen in Puten

SANCO/40161/2006 Rev. 4 und SANCO/2083/2006

A . Informationen zum Betrieb - Pflichtangaben

Beschreibung des Betriebes (Betriebsnummer)

Größe (Kategorie) des Betriebes – Maximale Kapazität Haltungsplätze

(Bitte kreuzen Sie die zutreffende Kategorie – Anzahl Putenplätze - an)

Unter 500	500 – 4 999	5 000 – 9 999	10 000 – 49 999	50 000 – 99 999	= 100 000
-----------	-------------	---------------	-----------------	-----------------	-----------

Anzahl Puten insgesamt in dem Betrieb
zum Zeitpunkt der Beprobung

Anzahl Herden in dem Betrieb

(Bitte berücksichtigen Sie alle Produktionsarten)

Kapazität

zum Zeitpunkt der

Beprobung

Genaue Angaben zu den Produktionsarten für Puten des Betriebes

(Bitte kreuzen Sie alle Produktionsarten für Puten an, die in dem Betrieb vorkommen)

Bodenhaltung – konventionell	Bodenhaltung mit Kaltscharraum	Auslaufhaltung – konventionell	Auslaufhaltung – ökologisch	Sonstige (Bitte spezifizieren)
---------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	--------------------------------	-----------------------------------

Genaue Angaben zu den Produktionsstufen für Puten des Betriebes

(Bitte kreuzen Sie alle Produktionsstufen für Puten an, die in dem Betrieb vorkommen)

Aufzucht – Zuchtherden	Zucht – Tiere in der Legephase	Aufzucht – Mastherden	Mastherden
---------------------------	-----------------------------------	-----------------------	------------

B. Informationen zu der beprobten Herde - Pflichtangaben

Falls mehr als eine Herde in dem Betrieb beprobt wird, bitte für jede Herde einen getrennten Bogen ausfüllen

Beschreibung der Hauses (Gebäude)

(eindeutige Kennzeichnung; z.B. Stall 1)

- Spezifischer Fragebogen für jede Studie

- Komplexe Datenstruktur
 - Betrieb
 - Herde / Haus
 - Tiere
 - Probe
 - Isolat(e)

Bitte für jeden Erreger separaten Einsendebogen verwenden

Einsendeformular für Isolate

- Salmonellen
- Campylobacter
- E.coli
- Staphylokokken
- Listerien
- Yersinien
- Vibrio
- Trichinellen
- Andere _____
(Bitte angeben)

- Übermittlung von Informationen zu den Isolaten durch die Untersuchungseinrichtungen
 - zeitaufwändig
 - Angaben sind ungenau oder fehlen

An das
Nationale veterinärmedizinische Referenzlabor
für
 im Bundesinstitut für Risikobewertung
 Diedersdorfer Weg 1
D-12277 Berlin

Absender:



Huhn statt: Legehenne, Legephase; Kot

Zeichen des Einsenders:

<u>Einsender</u> ¹		<u>NRL am BfR</u> ²		<u>Datum</u> ³	<u>Datum</u> ⁴	<u>Ort</u> ⁵	<u>Matrix</u> ⁶	<u>Grund</u> ⁷	<u>Betriebsart</u> ⁸	Bemerkung
Zeichen	Vorbefund	Zeichen	Diagnose	der Isolierung	der Probenahme	der Probenahme	(isoliert aus)	der Probenahme		

- Gleicher Betrieb?
 - Gleiches Tier?
- ↪ Extraktion vorhandener Daten aus der Labordatenbank

Hinweise:

¹ Bitte geben Sie ihre Labor-Identifikation sowie ihren Vorbefund an. Ggf. den Vorbefund auf extra Blatt beifügen
² Diese Felder werden für die BfR-interne Dokumentation verwendet
³ Datum der Isolierung: Bitte geben sie das Datum ihres Befundes im Labor an
⁴ Datum der Probenahme: Bitte geben sie das Datum an, an dem die Probe im Betrieb, im Lebensmittelgeschäft, usw. entnommen wurde
⁵ Ort der Probenahme: Stadt / Ort (PLZ)
⁶ Matrix aus der das Isolat gewonnen wurde: Tierart, Art des Lebensmittels, des Futtermittels, der Umweltprobe / Hygieneprobe, Umgebungsprobe sowie weitere Angaben zur Probenart (z.B. Kot, Lymphknoten, Staub, Tupfer)
⁷ Grund der Probenahme: Planprobe, Verdachtsprobe, Beschwerdeprobe, Verfolgs(Nach)probe, Importprobe, BU-Probe, Diagnostische Untersuchung (DiU), Hygieneprobe
⁸ Betriebsart: Erzeuger (Urproduktion), Hersteller und Abpacker, Vertriebsunternehmen und Transporteure, Einzelhändler, Dienstleistungsbetrieb, Hersteller, die im wesentlichen auf der Einzelhandelsstufe verkaufen, Privathaushalt sowie weitere Angaben zur Probenahmestelle (z.B. im Futtermittelsilo, im Stall, vom Schneidbrett)
⁹ Bitte epidemiologisch relevante Daten (z. B. Ausbruch in einem Bestand; Zusammenhang mit Erkrankung von Personen [auch vermutet: ja/nein] etc.) angeben

EU-weit koordinierte Grundlagenstudie

Rechtsgrundlage

10.2.2010

DE

Amtsblatt der Europäischen Union

L 37/55

BESCHLUSS DER KOMMISSION

vom 5. Februar 2010

über eine Finanzhilfe der Union zugunsten eines in den Mitgliedstaaten durchzuführenden koordinierten Programms zur Überwachung der Prävalenz von *Listeria monocytogenes* in bestimmten vorverpackten Lebensmitteln

(Bekannt gegeben unter Aktenzeichen K(2010) 592)

(2010/75/EU)

Beprobung im Einzelhandel

- Geräucherter Fisch,
- Weichkäse oder halbfester Schnittkäse
- Wärmebehandelte Fleischprodukte

Data dictionary

European Commission DG Health and Consumers

Coordinated monitoring programme for *Listeria monocytogenes* in certain ready-to-eat food categories at retail

Version 4 dated 5 January 2010 (slight numbering changes in references/descriptions, structure remains the same as version 3.1 dated 30 November 2009)

All wording should be in English, as far as possible, in order of ease interpretation of the information

Block 1: Information on the place the sample was taken						
Item Integer	Variable	Constraint	Definition	Description and Particularity	Type	Values
001	Country	Mandatory	Country in which the sampling has occurred	Must only be one of the values from the list or reference given in the 'Values' column	List element	ISO 3166-1-Alpha-2. All Member States + Norway, Iceland and Switzerland
002	Code of the town	Mandatory	Code of the town where the sample was taken	MS can define what they consider to be a town in the framework of this survey on the basis of their local knowledge of the geographical distribution of the population. It must be guaranteed that each town where samples have been taken in a country has a unique code throughout the survey. If more than one sample is taken in a town, the same code must be used. Postcodes are examples of values for this item.	Text	Alphanumeric
003	Code of retail outlet	Mandatory	Code of the outlet where the sample was taken	It must be guaranteed that each code of an outlet is unique within the same code of the town. If more than one sample is taken in the outlet, the same code must be used.	Text	Alphanumeric
004	Type of retail outlet	Mandatory	Type of retail outlet where the sample was taken	A supermarket or small shop is defined as a retail selling both food and non-food products. Speciality delis are shops selling high quality foods, such as special cheeses and cold cooked meat.	List element	(Supermarket or small shop); (Street market/farmers' market); (Speciality delis); (Other – freetype here)
005	Date of sampling	Mandatory	Date of collection of the sample	Date must not be < 15 December 2009 and not be > 15 January 2011.	Date	ISO 8601 (YYYY-MM-DD)

Data dictionary

Block 5: Appears whatever the answer to item 006						
Item Integer	Variable	Constraint	Definition	Description and Particularity	Type	Values
025	Possible slicing	Mandatory	Is the product sliced		Boolean	Yes No
026	Packaging type	Mandatory	Type of packaging of the food product		List element	(Vacuum); (Modified atmosphere); (Normal atmosphere); (Other – freetype here)
027	Use by date	Mandatory	Final date for using the product as labelled	The use by date given by original producer or in case of re-packing at retail the final date for using the product. Date value must not be < 15 December 2009.	Date	ISO 8601 (YYYY-MM-DD)
028	Production date	Optional	Production date if available		Date	ISO 8601 (YYYY-MM-DD)
029	Packaging date	Optional	Packaging date if available		Date	ISO 8601 (YYYY-MM-DD)
030	Country of production	Mandatory	Country of production	As ascertained with reference to the identification mark on packaging or commercial document	List element	ISO 3166-1-Alpha-2. All Member States + third countries
031	Storage temperature at retail	Mandatory	Temperature at retail (°C)	Value must be greater than or equal to 0 and less than or equal to 30.	Integer	Numeric
032	Transport protocol	Mandatory	Transport in line with technical specifications	Can it be guaranteed that during the transport the sample was kept between 2 and 8 °C, if original storage temperature at retail was below 8 °C and remained free of	Boolean	Yes No

XML-Schema

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<!-- edited with XMLSpy v2006 sp1 U (http://www.altova.com) by XMLSPY 2005 Professional Ed., Installed for 5 users (with SMP from 2005-02-0) -->
<xs:schema xmlns:xs="http://www.w3.org/2001/XMLSchema" elementFormDefault="qualified" attributeFormDefault="unqualified">
  <xs:element name="report" type="Report"/>
  <xs:complexType name="Report">
    <xs:sequence>
      <xs:element name="Metas" type="Metas"/>
      <xs:element name="study" type="study" maxOccurs="unbounded" />
    </xs:sequence>
    <xs:attribute name="schemaurl" type="xs:string" use="required" fixed="bslm-1.0.xsd"/>
    <xs:attribute name="xslurl" type="xs:string" use="required" fixed="bslm-1.0.xsl"/>
    <xs:attribute name="submissionNumber" type="xs:string"/>
    <xs:attribute name="country" type="xs:string" use="required"/>
  </xs:complexType>
  <!-- ..... -->
  <xs:complexType name="Metas">
    <xs:sequence>
      <xs:element name="PDF" type="PDF" minOccurs="0"/>
      <xs:element name="DB" type="DB"/>
      <xs:element name="errorList" type="errorList"/>
      <xs:any namespace="##any" processContents="skip" minOccurs="0" maxOccurs="unbounded"/>
    </xs:sequence>
  </xs:complexType>
  <!-- ..... -->
  <xs:complexType name="PDF">
    <xs:sequence>
      <xs:element name="viewerType" type="xs:string" default="viewerType" minOccurs="0"/>
      <xs:element name="viewerVersion" type="xs:string" default="viewerVersion" minOccurs="0"/>
      <xs:element name="viewerVariation" type="xs:string" default="viewerVariation" minOccurs="0"/>
      <xs:element name="platform" type="xs:string" default="platform" minOccurs="0"/>
      <xs:element name="language" type="xs:string" default="language" minOccurs="0"/>
      <xs:element name="formTitle" type="xs:string" default="formTitle" minOccurs="0"/>
      <xs:element name="formVersion" type="xs:string" default="formVersion" minOccurs="0"/>
      <xs:element name="globalVars" type="GlobalVars" minOccurs="0"/>
    </xs:sequence>
  </xs:complexType>
  <!-- ..... -->
  <xs:complexType name="GlobalVars">
    <xs:sequence>
      <xs:element name="CountryLocked" type="xs:string" minOccurs="0"/>
    </xs:sequence>
  </xs:complexType>
  <!-- ..... -->
  <xs:complexType name="errorList">
    <xs:sequence>
      <xs:any namespace="##any" processContents="skip" minOccurs="0" maxOccurs="unbounded"/>
    </xs:sequence>
    <xs:attribute name="att_used_for_autogeneration_in_pdf" type="xs:int" use="required" fixed="1"/>
  </xs:complexType>
</xs:schema>
```

```

    </xsl:copy>
  </xsl:template>
- <xsl:template match="sample">
  - <xsl:copy>
    <xsl:apply-templates select="@id" />
    <xsl:apply-templates select="sampleType" />
    <xsl:apply-templates select="comments" />
    <xsl:apply-templates select="cheeseSample" />
    <xsl:apply-templates select="fishSample" />
    <xsl:apply-templates select="meatSample" />
    <xsl:apply-templates select="possibleSlicing" />
    <xsl:apply-templates select="packagingType" />
    <xsl:apply-templates select="useByDate" />
    <xsl:apply-templates select="productionDate" />
    <xsl:apply-templates select="packagingDate" />
    <xsl:apply-templates select="productionCountry" />
    <xsl:apply-templates select="storageTemperature" />
    <xsl:apply-templates select="transportProtocol" />
    <xsl:apply-templates select="testingDateAtEnd" />
    <xsl:apply-templates select="listeriaQuantificationAtEnd" />
    <xsl:apply-templates select="listeriaDetectionAtEnd" />
    <xsl:apply-templates select="labStorageTemperature" />
    <xsl:apply-templates select="suitability" />
  </xsl:copy>
</xsl:template>
- <xsl:template match="cheeseSample">
  - <xsl:copy>
    <xsl:apply-templates select="subType" />
    <xsl:apply-templates select="milkType" />
    <xsl:apply-templates select="milkOrigin" />
    <xsl:apply-templates select="packagingPlace" />
    <xsl:apply-templates select="rindIncluded" />
    <xsl:apply-templates select="rindPercentage" />
  </xsl:copy>
</xsl:template>
- <xsl:template match="fishSample">
  - <xsl:copy>
    <xsl:apply-templates select="subType" />
    <xsl:apply-templates select="fishSpecies" />
    <xsl:apply-templates select="preservatives" />
    <xsl:apply-templates select="testingDate" />
    <xsl:apply-templates select="listeriaQuantification" />
    <xsl:apply-templates select="listeriaDetection" />
    <xsl:apply-templates select="phTestResult" />
    <xsl:apply-templates select="waterActivity" />
  </xsl:copy>
</xsl:template>

```

Information zur Probe allgemein

Spezifische Informationen zur Käseprobe

Spezifische Informationen zur Fischprobe

Ausschlusskriterien

EXCLUSION CRITERIA FOR COORDINATED MONITORING PROGRAMME FOR *LISTERIA MONOCYTOGENES* IN CERTAIN READY-TO-EAT FOOD CATEGORIES AT RETAIL

Version 4 dated 5 January 2010

The purpose is to integrate as much as possible the exclusion criteria in the reporting forms in order to alert the reporting officer immediately when a draft report is not in line with all exclusion criteria.

GENERAL CRITERION

Pflichtfelder müssen gefüllt sein

Mandatory field : IS NULL (EMPTY)

This criterion excludes all records with one or more mandatory fields 'NULL (EMPTY)'.

Criterion 1

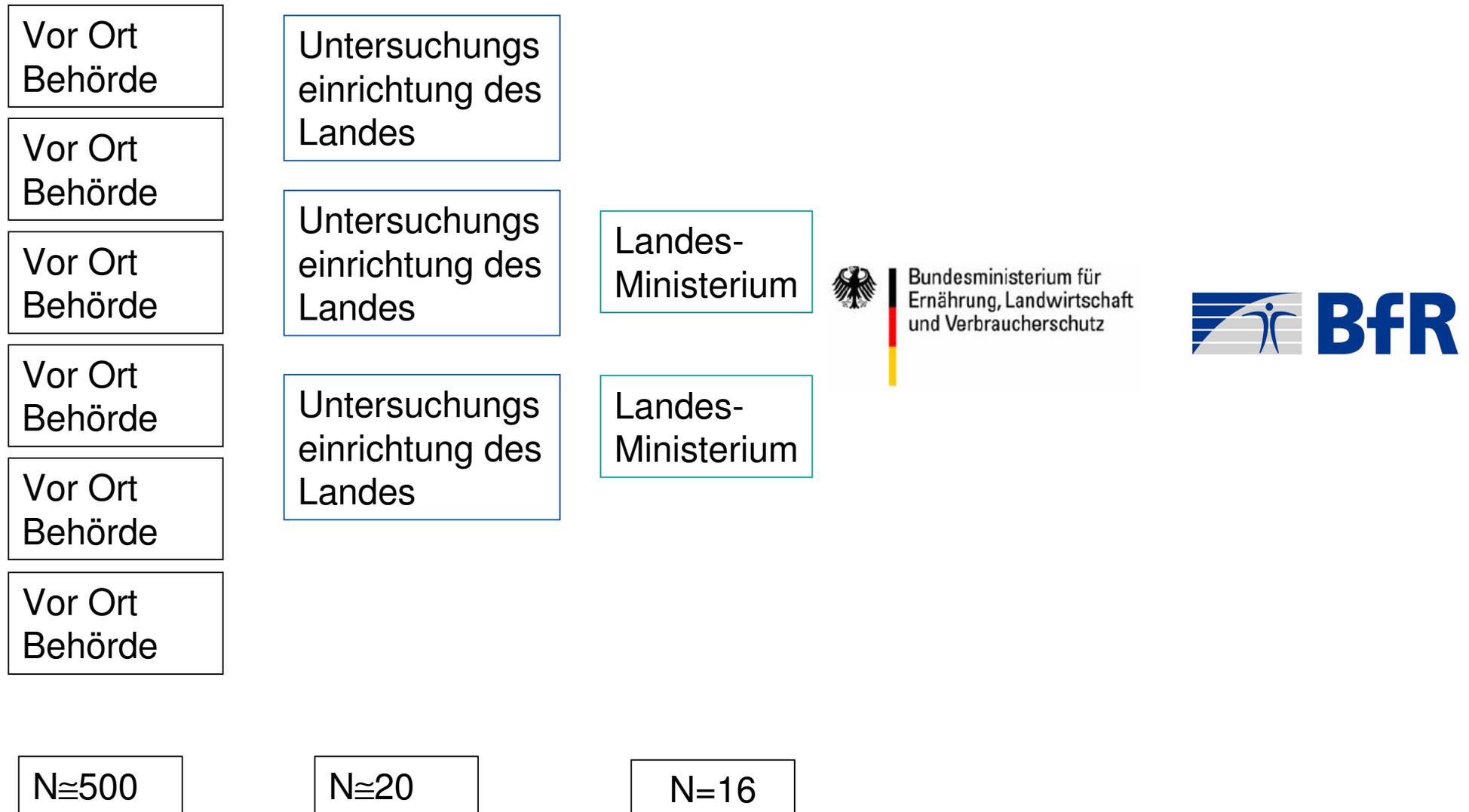
003 Code of retail outlet, 007 Reference of the sample: no special characters allowed

(!"£\$%^&*()_+}]~#@':;?/>.<|\\), space and tab

This criterion excludes all records including special characters, space or tab.

Keine Sonderzeichen

Nationale Umsetzung



Kurzbeschreibung des Programms

Zoonosen-Stichprobenplan 2010

EH_10: Fisch, geräuchert oder
Graved-Fisch



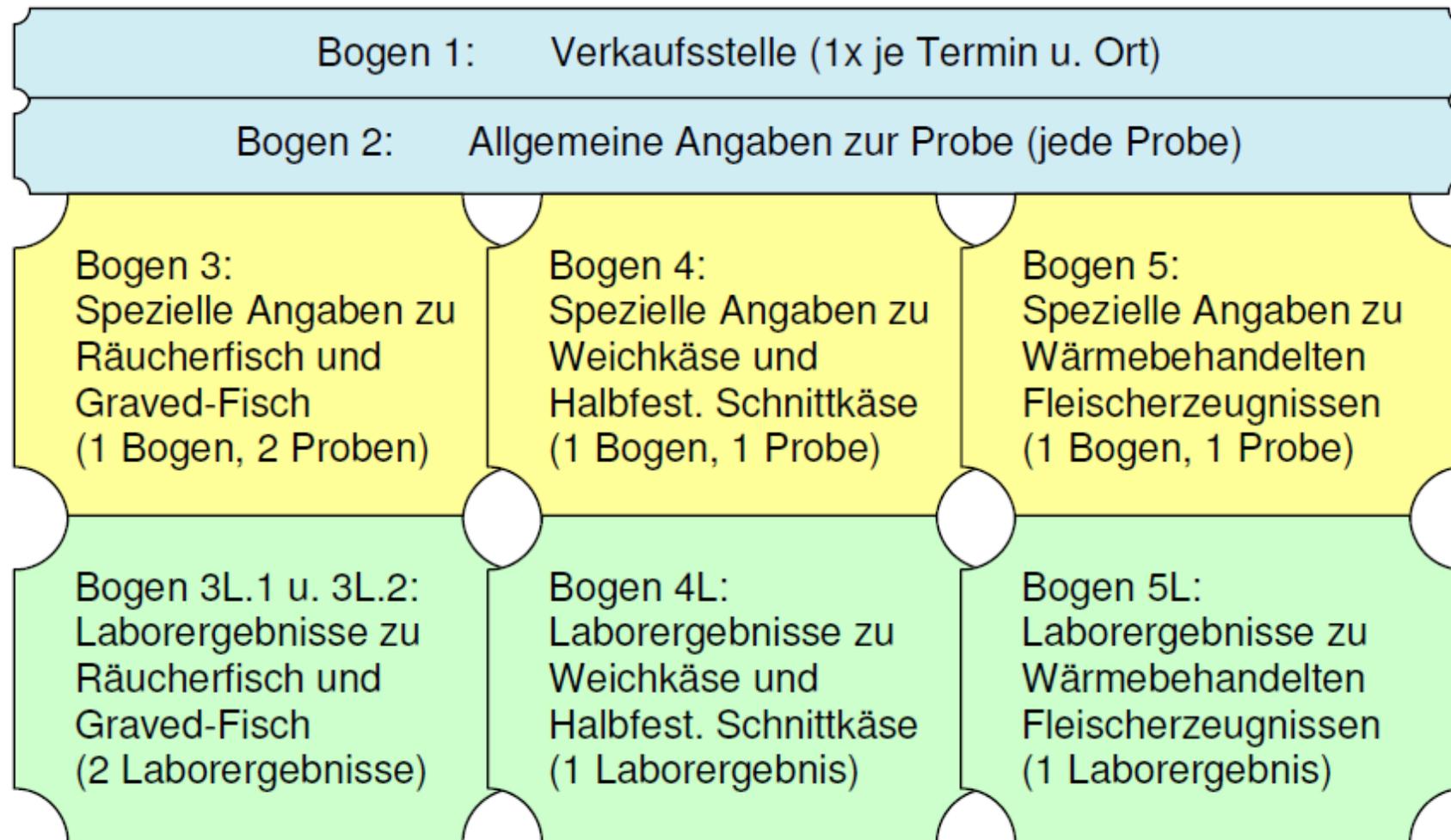
Risiken erkennen – Gesundheit schützen

Rechtsgrundlage	Entscheidung 2010/xxx/EG (Entwurf: SANCO/5100/2009) AVV Zoonosen Lebensmittelkette
Zielstellung	Zielstellung gemäß Kommissions-Entscheidung
Studienzeitraum	1. Januar - 31. Dezember 2010 Die Probenahme ist gleichmäßig über das Jahr zu verteilen
Probenart	Fisch, heiß oder kalt geräuchert oder Graved-Fisch; vom Hersteller verpackt
Beprobungsumfang	Mindestens 800 (2 x 400) Proben, wobei jeweils 2 Proben von der gleichen Charge entnommen werden müssen 1) Untersuchung nach Probenahme 2) Untersuchung bei Ablauf des MHD
Ort der Beprobung	Einzelhandel zur Abgabe an den Endverbraucher; Entsprechend den Vorgaben der EU-Entscheidung
Probenehmer	Amtsperson oder unter deren Aufsicht

Datenerhebung

Erhebung von Daten mittels Erhebungsbögen

Folgende Bögen werden zur Verfügung gestellt:



Datenerhebung

Bundesland	Kreis der Verkaufsstelle	Stadt (Name) der Verkaufsstelle	Postleitzahl d. Verkaufsst.	Probenehmer
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

EU-weit koordinierte Programme
einschl. Zoonosen-Stichprobenplan (ZSP) 2010
(Programme EH 10 - EH 12)

Listeria monocytogenes und andere Erreger
bei verzehrsfertigen Lebensmitteln im Einzelhandel:

- Geräucherter und Graved-Fisch,
- Weichkäse und Halbfester Schnittkäse,
- Hitzebehandelte Fleischerzeugnisse

Bundesinstitut für Risikobewertung



Risiken erkennen - Gesundheit schützen

Dieser PDF-Fragebogen soll am PC-Bildschirm ausgefüllt und auf Ihrer Festplatte gespeichert werden. Sobald alle Fragebögen zu dieser Probenahme vorliegen, können Sie diese per E-Mail (als Anhang) an das BfR zurücksenden.

1. Informationen zur Einzelhandelverkaufsstelle *(Bitte im Betrieb erheben)*

(Bitte füllen Sie diesen Bogen für jeden Entnahmeterrmin nur einmal aus)

Beschreibung der Einzelhandelverkaufsstelle (z. B. Registriernummer)	Kürzel* (max.10 Zeichen)
<input type="text"/>	<input type="text"/>

** Das Kürzel müssen Sie selbst vergeben und für alle Proben eines Probenahmeterrmins in dieser Verkaufsstelle beibehalten*

Art der Einzelhandelverkaufsstelle *(Bitte ankreuzen)*

Supermarkt

Angeben der Entnommenen Probe (Bitte bestätigen Sie, dass mindestens 100 g Material entnommen worden sind und tragen Sie die Kennzeichnung der Probe ein)

Entnommen	Kennzeichnung	Probennummer	Teilprobennummer(n) (Labor)
<input type="checkbox"/>			

Bitte möglichst bei Eingang im Labor die Probennummer (entweder hier oder auf S. 4) und ggf. Teilprobennummern ergänzen.
Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Seite 2 von 4 Seiten

Signatur

EU-weit koordinierte Programme einschließlich Zoonosen-Stichprobenplan (ZSP) 2010 (Programme EH10 - EH12)
Listeria monocytogenes und andere Erreger bei verzehrfertigen Lebensmitteln im Einzelhandel

Bundesland (S.1)
<input type="text"/>

3L.1. Untersuchungsergebnisse - Räucherfisch und Graved-Fisch - nach Eingang im Labor

Verkaufsstelle (Kürzel, von Seite 1)	<input type="text"/>
Probe (Probennummer)	<input type="text"/>
Probenahmedatum (von Seite 1)	<input type="text"/>
Probeneingang im Labor (TT.MM.JJJJ)	<input type="text"/>

Automatische Verknüpfung der
 - Informationen zur Probe
 - Ergebnisse aus dem NRL

Wurde das Transportprotokoll eingehalten? (Bitte ankreuzen)

(Gekühlt bei 2 bis 8°C oder wie laut Etikett vorgeschrieben, Probeneingang maximal 48 h nach Entnahme)

Ja Nein

Untersuchungsergebnisse - Nach Einkauf / Ankunft im Labor

Teilprobennummer	Beschriftung bzw. Probennummer	Probenart	Erreger	Primäruntersuchung (Isolierung)			Nationales Referenzlabor (Typisierung)	
				Datum d. Beginns der Untersuchung	Labor-Nr. bei Isolierung	Untersuchungsergebnis	Labor-Nr. bei Typisierung	Ergebnis
			<i>Listeria monocytogenes</i> (qualitativ)					
			<i>Listeria monocytogenes</i>					



BASELINE STUDY
LISTERIA MONOCYTOGENES
IN CERTAIN READY-TO-EAT FOOD CATEGORIES AT RETAIL

Submitting XML data to us using the XML schema (bslm-1.0.xsd) can be broken down into these five steps:

1. Create and format your data in XML so that it conforms to the schema. The elements in the schema are defined in the data dictionary version 3.1 of 30 November 2009 (see list of unique identifiers below).
2. Validate your XML file at our XMLgate site, <https://webgate.ec.europa.eu/sanco-xmlgate>, this uses a programme that checks to make sure that your XML file conforms to the schema.

General Informations

XMLGate - Webservice
(version 1.3.2)

XMLGate is a Web service application used to validate an XML instance against a well-defined schema. The XML flow is submitted either via a PDF form or by uploading the XML file. **Please find here the [EN](#) or [FR](#) documentation.** You can also access to the samples XML files for [Broilers](#) , [BSE part1 1.1](#) , [TSE part1 1.1](#) and [TSE part2 1.1](#).

To get further information or in case you experience a problem, please send an e-mail to [XMLGate Admin](#)

Login	<input type="text"/>
Password	<input type="password"/>
	<input type="submit" value="Submit"/>

Berichterstattung



Grundlagenstudie zur Erhebung der Prävalenz von Salmonellen in Truthühnerbeständen

Bericht des BfR vom 04.März 2008¹

1 Generelle Angaben zur Umsetzung

Die Grundlagenstudie zur Erhebung der Prävalenz von Salmonellen in Truthühnerbeständen gemäß Entscheidung 2006/662/EG wurde fristgerecht am 01. Oktober 2006 unter Zugrundelegung der technischen Spezifikation SANCO/1689/2005 begonnen. Die Proben wurden über den vorgegebenen Zeitraum verteilt in den Herden gezogen. Die Studie wurde fristgerecht zum 30. September 2007 beendet. Proben, die später gezogen wurden, blieben in der Auswertung unberücksichtigt.

SCIENTIFIC REPORT

Analysis of the baseline survey on the prevalence of *Salmonella* in turkey flocks, in the EU, 2006-2007

Salmonella - Bekämpfungsprogramme

Zuchtgeflügel	VO (EG) Nr. 1003/2005	gültig seit 01.01.2007
Legehennen	VO (EG) Nr. 1168/2006	gültig seit 01.02.2008
Masthähnchen	VO (EG) Nr. 646/2007	gültig ab 01.01.2009
Puten	VO (EG) Nr. 584/2008	gültig ab 01.10.2010
Resistenzmonitoring	Entsch. 2007/407/EG	gültig ab 01.01.2008

Datenanforderungen Legehennen

Vor Ort zu erheben:

- Betriebs-Identifikation (z.B. Nummer nach VVVO)
- Herden-Identifikation innerhalb des Betriebes
- Alter der Tiere (Legewoche)
- Anzahl Stalleinheiten im Betrieb
- Datum der Probenahme
- Grund der Probenahme **gem. Anhang 2.1.VO (EG) Nr. 1168/2006**
 - Auf Betreiben des LM-Unternehmers
 - Amtliche Probenahme
 - a) Routinebeprobung
 - b) Verfolgsuntersuchung
 - c) Verdachtsuntersuchung
 - d) Betriebsuntersuchung
 - e) Sonstige Untersuchung

Datenanforderungen Legehennen

Informationen aus dem Labor:

1. Name der Untersuchungseinrichtung
2. Datum des Beginns der Untersuchung
3. Ergebnis der Untersuchung
 - getrennt für jede Probenart (Kot, Staub)
 - *negativ* oder *Salmonella-Serovar*
4. Eindeutige Labornummer für jede Untersuchung

→ Zuordnung der Labordaten zu den Probendaten

Für die Resistenztestung:

- Alle amtlichen Isolate
- Pro positiver Herde ein Isolat je Serovar

Berichterstattung

- An die Europäische Kommission (Ko-Finanzierung)
- An die EFSA (Art. 9 der RL 2003/99/EG)
 - Es werden untersuchte Herden gezählt,
nicht Betriebe und
nicht Untersuchungen
 - Jede Herde wird in jedem Jahr, in dem sie untersucht wird, einmal gezählt
 - Jede Herde wird in jedem Jahr, in dem sie positiv getestet wird, einmal als positiv gezählt

Berichterstattung

Aggregierte Daten für Untersuchungen:

- Je ein Tabellenblatt für jede Tierart und Nutzungsrichtung
 - Zuchthühner
 - Legehennen
 - Masthühner
 - Zuchtputen
 - Mastputen

im Excel Tabellensatz für den Trendbericht

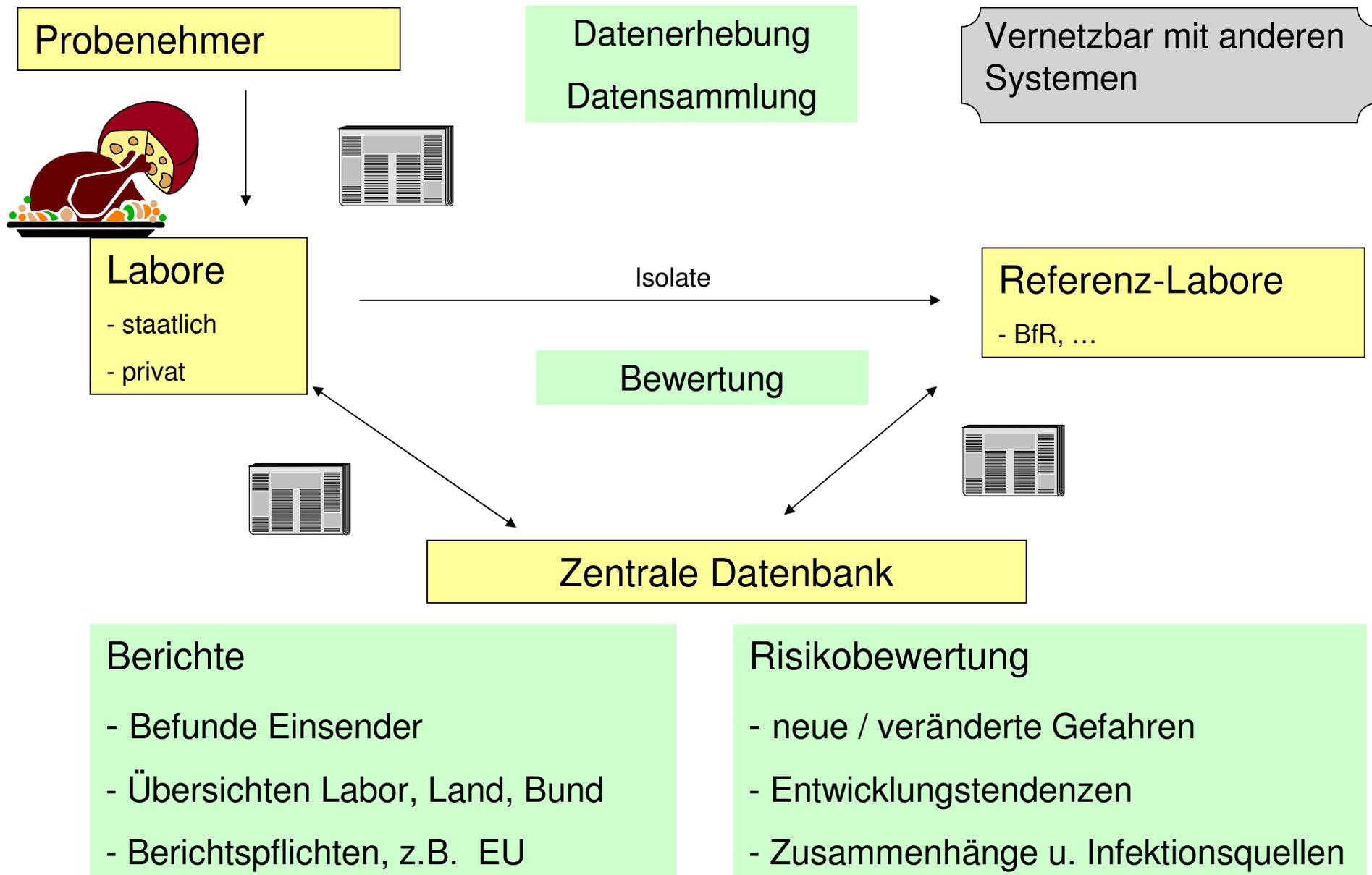
+

- Alle Salmonella - Isolate zur Resistenztestung
- Begleitinformation zu eingesandten Isolaten (Resistenzmonitoring)

Wie sollten wir künftig arbeiten?

- Bestmögliche Nutzung verfügbarer Informationen (Vermeidung von Doppelarbeit)
- Einzeldatensätze ⇔ aggregierte Datensätze
- Aktuelle Datenübermittlung
- Kontinuierlicher Datenzugriff und Informationsaustausch für alle Beteiligten
- Vernetzbar mit anderen Informationssystemen
- Mehrstufige Plausibilitätsprüfung
- Abfrage- und Exportroutinen, automatisiert, flexibel

Interaktives Informationssystem



Weitere Informationen...

Leitthema: **EU-Recht und nationales Gesundheitswesen: Infektionsschutz**

Bundesgesundheitsbl - Gesundheitsforsch -
Gesundheitsschutz 2009 · 52:157–167
DOI 10.1007/s00103-009-0761-4
Online publiziert: 6. Februar 2009
© Springer Medizin Verlag 2009

H. Wichmann-Schauer¹ · J. Koch² · M. Hartung¹ · S. Roth³ · K. Stark² · A. Käsbohrer¹ ·
K. Lorenz³ · D. Werber²

¹ Bundesinstitut für Risikobewertung, Berlin, BRD · ² Robert Koch-Institut, Berlin, BRD ·

³ Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit, Berlin, BRD

Zusammenarbeit nationaler und europäischer Behörden im Bereich lebensmittel- bedingter Zoonosen



Risiken erkennen – Gesundheit schützen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Annemarie Käsbohrer

Bundesinstitut für Risikobewertung

Thielallee 88-92 • D-14195 Berlin

Tel. 030-18412-2202 • Fax 030-18412-2952

annemarie.kaesbohrer@bfr.bund.de • www.bfr.bund.de